

Herzlich
Willkommen

Zur 1. Regionalkonferenz des DSB
im Rahmen des Projektes
Mitgliedsentwicklung im
Deutschen Schützenbund

Weimar, 2. Oktober 2010

Programm

10³⁰

Begrüßung und Einführung
Vorstellung

- Einschätzungen der Teilnehmer
- Impulsreferat:
 - Vorstellung Projekt
 - Analysen + Ergebnisse
 - Zielsetzungen

12¹⁵

- Mittagspause -

13⁰⁰

- Maßnahmen zur Mitgliederentwicklung
 - in Arbeitsgruppen
 - Kaffeepause -

- Diskussion des Maßnahmenkatalogs
- Erfolgsfaktoren

16⁰⁰

Zusammenfassung, Auswertung
ENDE

Veränderungsbedarf

Wie wichtig wäre es, dass sich in Ihrem Schützenverein / Schützenverband im Hinblick auf die Mitgliedergewinnung und -bindung etwas verändert?

unwichtig

sehr wichtig

Veränderungsbereitschaft

Wie hoch schätzen Sie die Bereitschaft in Ihrem Schützenverein / Schützenverband ein, dass sich in Bezug auf die Mitgliedergewinnung und -bindung tatsächlich etwas verändert?

sehr niedrig

sehr hoch

Mein Schützenverein / Schützenverband hat sich in Bezug auf die Mitgliederzahlen und die Zusammensetzung der Mitglieder bis zum Jahr 2020 folgendermaßen entwickelt...

die Größe des "Schützenvereins" ist
nicht zu unterschätzen. Man muss sich
hierbei bewusst sein, dass es sich um einen
Verein handelt, der sich über die Jahre
entwickelt.

Unser Tätigkeitsbereich ist sehr vielfältig
und umfasst neben der Schützen-
aktivität auch die Bereiche Jugend,
Kultur und Sport. Es ist unser Ziel,
die Mitgliederzahl zu vergrößern und
die Schützenvereine zu stärken.

- jährlich 8 Jugendliche gewinnen
- 1 Trainervormittler
- Mitgliederzahl von 1000 gestiegen

Verein
VDN PD auf 70
Mitglieder
700 → 600

um 1/3 geschrumpft

um 4/5 geschrumpft

- 40%

- 25% ca. 800 Mitglieder
Schützenverein SGM

2010	2020
110.000 M	100.000 M
- 10 %	

Ein Verein, der sich über die Jahre
entwickelt, muss sich auch an die
Veränderungen anpassen. Es ist unser
Ziel, die Mitgliederzahl zu vergrößern
und die Schützenvereine zu stärken.

- jährlich
ca. 100
Mitglieder
zu- oder
ab-
nehmen

Mitgliederzahl gleich
von
Mitgliederzahl bleibt
etwa gleich
aber immer mehr Senioren

(Nachschub) - gut zu sehen

Wird eine Auswertung durchgeführt
sollte sich die Mitgliederzahl von
1000 erhöhen

Die positive Entwicklung ist
eine wichtige Voraussetzung für
die Zukunft des Vereins. Es ist unser
Ziel, die Mitgliederzahl zu vergrößern
und die Schützenvereine zu stärken.

Entwicklung bis 2020
ca. 20 % Zuwachs

LV
Mitgliederentwicklung
größte Leichtathletik-Gruppe
auf 19.000 Mitglieder

da heute sehr "schuppenlastig" in
leinen die wirtliche Arbeitssituation ver-
treten, wobei sich die bei - Zuck-
gang

Unser Tätigkeit wird schwieriger
werden -> Alter Mitglieder
schweren (biologisch) aus.
Es wird schwieriger junge
Mitglieder zu gewinnen
-> Stagnation bei ca 40 1/2

Verein
von 80 auf 70
Mitgl.
Schützkreis
100 -> 600

um 1/3 geschrumpft

um 1/3 geschrumpft

- 40%

- 25% ca. 800 Mitglieder

Meinung der 1/2
zu einem Teil in
der Arbeit
1/2 die Arbeit hat keine
Bedeutung
Die Arbeitssituation wird
in Zukunft die eine der
Basis bilden

- Mitglieds-
zahl
stabil
- Anzahl
Verein

Mitgliederzahl
stabil
Mitgliederzahl
etwa gleich
aber immer mehr S

Gleich bleibt

- 40%

- 25% ca. 800 Mitglieder

Schützenkreis SÖM

2010	2020
110 000 M	100 000 M
- 10 %	

Abnahme um 20%
Der Verband sieht zu
überallhin
2/3 der Vereine hat keine
Jugend
Im Schützenkreis gibt
es Vereine die nur aus
Frauen bestehen

- Mitglieds-
zahl
stabil
- Anzahl
Vereine
gerade
- Schützeng-
vereine

Mitgliederzahl gleich

• stat.

Mitgliederzahl bleibt
etwa gleich
aber immer mehr Senioren

Gleichbleibend - gleichbleibend

Sehr positiv. Wir haben einen
stetig wachsenden Zulauf,
da wir den Gesundheitsdienst
Aspekt von Bogensport
in den Vordergrund stellen.

Entwicklung bis 2020
ca. 20% Zuwachs

LV

- Mitgliedernachgang
gestoppt. Leichte Zugänge
auf 19.000 Mitglieder

- 3 Trainer ausgebildet
- Mitgliederzahl von 100 gehalten

Tätigkeit wird schwieriger
 - ältere Mitglieder
 (biologisch) aus.
 - schwierige Junge
 der Frauen
 - Generation bis ca. 40 J.

Teile der Club-Mitgliederzahl werden in der
 nächsten J. durch den Club erhalten.
 1. Gruppe: 200 Mitglieder
 2. Gruppe: 200 Mitglieder
 3. Gruppe: 200 Mitglieder
 4. Gruppe: 200 Mitglieder

durch Erwartung von Regensport
 - ich die Leistung von
 Mitglieder

Mitgliederzahl gleich
 - 100

Mitgliederzahl bleibt
 etwa gleich
 aber immer mehr Senioren

Gleichbleibend - gleichbleibend

Sehr positiv. Wir haben einen
 stetig wachsenden Zulauf,
 da wir den gesundheitlichen
 Aspekt von Bogensport
 in den Vordergrund stellen.

Entwicklung bis 2020
 ca. 20% zuwachs

- jährlich 5 Jugendliche gewinnen
- 3 Trainer ausgebildet
- Mitgliederzahl von 100 gehalten

Unsere Tätigkeit wird schwieriger
werden → ältere Mitglieder
schieden (biologisch) aus.
Es wird schwieriger junge
Mitglieder zu gewinnen
→ Stagnation bei ca. 40 Mg

Trotz stabiler Mitgliederzahl wird es eine
Bewertung geben, die wir folgen müssen!

1. Einige Jugendliche Mitglied

2. Altersstruktur wird noch erhöht

Von 22 250 Mitglieder
davon 60% Jugendliche

Stabilität wird durch
Bewertung relativ
Mitglieder

Mitgliederzahl gleich

sten
Mit

Sehr po
stetig so
da sein de
Aspekt v
in d

Teilziel: Mitgliedergewinnung

1. Strategie: Schwerpunktsetzung bei ausgewählter Zielgruppe (Jugend, Wiedereinsteiger/innen, Senioren u. Seniorinnen)
2. Strategie: Nutzung des Bogensports u. von Freizeitsportarten

Unsere Vorschläge zu Maßnahmen

- ^{starke} Ansprache von Schulen im Bogenbereich /
Lehrkräften / Eltern → Ansprache Jugend → Konzentration
Beitrag erleichtert Zugang zu Verein
- verstärkte Öffnung in die Gemeinde
(Präsentation bei Festen, "Schützenfest",
Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Presse)) → wie kann Interesse bei Schützenfest für Vereinsmitgliedschaft geweckt werden
→ "Überraschungsgarant" bei Eltern / Trägern
- Findung von Ansprachemöglichkeiten zu
Zielgruppen "Senioren" - "Wiedereinsteiger" → Angebot: Jodelklub / Gemeinschaft /
Atmosphäre im Verein, persönliches Angebot
- Attraktive Aufnahmebedingungen („Schnepper-
mitgliedschaft“ / Aufnahmegebühr)
- „Freunde Tische für den“ - Kooperationen mit
anderen Sportarten / Dartsproben in Kegel-
spalenspielen, Gemeinschaft mit anderen Vereinen
- Förderung von Kindern durch Zugang zu Koffern
- ^{Freizeitsportarten} Aktivitäten, die zu christlichen Mitgliedschaften führen
→ Schützenvereine sind häufig aufgrund von
Vereinsstruktur / Sportart nicht in Freizeitsportarten
organisiert → separat

Teilziel: Klare interne u. externe Profilierung des DSB bis 2015

1. Strategie: Profilschärfung im DSB
2. Strategie: Stärkung des positiven Bildes der Schützenvereine im DSB in der Öffentlichkeit

Unsere Vorschläge für Maßnahmen

- Was ist DSB? (Sportler als Anhängerschild | STARS)
- Sport-verband (nat. Aufg. - DSB Wiesb.) • Lobbyaufg. (GEMA), Waff.G.
- Tradition (Braucht., soziale Komp., Feste) (reg. Aufg. - Vereine, Kreise)
- Disziplin schärfung ?!
- Internetportal (CMS) • Öffentlichkeitsarbeit mit Kontinuität betr.
- „Wie werde ich Sportschütze?“ • Handlungsanweisung
- Vermarktung Sportwettsen
- Seniorsport (Auflage)
- Geselligkeit im Verein
- Markenwelt „Verein im DSB“
- Mitgliedsabzeichen (Pin)

Teilziel: Stärkung der Vereinsarbeit

1. Strategie: Qualifizierung der ehren- u. hauptamtlichen Mitarbeiterinnen auf allen Ebenen
2. Strategie: Aufgabendefinition der Verbandsebene zur Unterstützung der Vereine

Unsere Vorschläge zu Maßnahmen:

Voraussetzung: halbwegs aktiver Verein

- Unterschiedliche Formen nutzen (nicht nur Präsenz-Weekendern)
- Unterstützend Materialien bereit stellen
- Einstieg anbieten (kleine Gruppen, überschaubares Aufwand), attraktiv machen (z.B. Planspiel)
- Multiplikatoren in die Kreise (3-4 Leute)
 - ↳ über Landesverband
- Hauptamtliche Strukturen (z.B. Sichtungstrainer) nutzen
- Gezielte Ansprache von Personen
- Anerkennung von Ehrenamtliche

Rückvergütung bei
JugendleiterInnen?
(pro Jugendlichen-Mitglied)

Nachhaltigkeit
von Qualifizierungsmaß-
nahme für Klein Klären

• Insbesondere für
kleine Vereine Förderung
der Quali.-maßnahme

PROFFICE



Mindestgröße von
Kreinen zur +
Qualitätssicherung Auf-
gaben

Zentrale Disziplin
oder Attraktivität
der Vielfalt ?!

3 Stufen des Preis
der Munition

Teilziel: Stärkung der Vereinsarbeit

Maßnahmen:

Ihre Priorisierung:

Rollen- und Aufgabenklärung auf den verschiedenen Ebenen	
Regional-Workshops zum Projekt Mitgliederentwicklung ab 2010	••
Einsatz von Regionalmanagern, die die Vereine in ihrer Arbeit vor Ort insbesondere im Hinblick auf die Mitgliederentwicklung unterstützen	•••••
Zentrale Datenerfassung beim DSB	
Qualifizierungsprozesse für im Verein Tätige	
⇒ Qualifizierung der hauptamtlich Mitarbeitenden	
⇒ Qualifizierungsreihe für ehrenamtliche Funktionsträger	••••
Einbindung Mitgliederentwicklung in die Übungsleiter Aus-/Fort-/ Weiterbildung	••••••••••
Qualifizierungsreihe der Landesgeschäftsführer	
Best-Practise Plattformen / Ideenpool für Vereine	
Ehrenamts-/Engagements „Offensive“ Kampagne	
⇒ Ehrenamtszertifikat	•••••
⇒ Ehrenamtler des Jahres	
⇒ Hilfestellung zur Gewinnung Ehrenamtlicher	•
⇒ Aufgabenbeschreibung für Ehrenamtliche / Zuordnung von Funktionen	••••
⇒ Neue Qualifizierungsformate (Modul, Selbstlern...)	••••
⇒ "Einstiegsmodelle" für Qualifizierung (kleine Gruppen, intensiver, überschaubare Aufgaben)	••••
⇒ Finanzielle Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen	••••••••••
- für kleine Vereine	••
- für Jugendleiter	
⇒ Hauptstadt-Strukturen nutzen (z.B. Schuttschule für Trainingsbereich im Verein)	••

⇒ Ehrenamtszertifikat

⇒ Ehrenamtler des Jahres

⇒ Hilfestellung zur Gewinnung Ehrenamtlicher

⇒ Aufgabenbeschreibung für Ehrenamtliche /
Zuordnung von Funktionen

⇒ Neue Qualifizierungsformen (Module, Selbstlernen...)

⇒ "Einstiegsmodelle" für Qualifizierung
(kleine Gruppen, Vereinswahl, überschaubare Aufgaben)

⇒ Finanzielle Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen

- für kleine Vereine

- für Jugendleiter

⇒ Hauptamtliche Strukturen nutzen
(z.B. Schlichtungstrainer für Trainingsarbeit im Verein)

Schaffung einer Markenwelt im DSB

- ⇒ Marke „Schützenvereine im DSB“
- ⇒ Zertifizierung Vereinsprofile

Integration des Behindertensports

- ⇒ Veränderung Regelwerk zur Inklusion von Behinderten
- ⇒ Kooperation mit dem DBS

Strukturreform im DSB (bereits 2010 angelaufen)

- ⇒ Herausgearbeitete, spezifische Organisationsstruktur für den DSB
- ⇒ Eigenes Leistungssportprofil mit Organisationsstruktur
- ⇒ „Durchforstung“ des Disziplinenkataloges im Sportschießen

Initiative „Schützenhilfe“ (bereits 2010 angelaufen)

- ⇒ Imagekampagne zur Darstellung des sozialen Engagement von Schützenvereinen
- ⇒ Aufbau eines Schützenhilfe-Fonds aus dem entsprechende Projekte finanziert werden
- ⇒ Wettbewerb in der Deutschen Schützenzeitung

Nutzung neuer Medien (z.B. Facebook, Twitter...) zur Erreichung neuer Zielgruppen (bereits 2009 angelaufen)

Durchgängigen Informationsfluss vom DSB über die Landesverbände in die Vereine und bis zum Einzelmitglied gewährleisten

Bundesweite Imagekampagne

Informationsfilm DSB zu den verschiedenen Disziplinen im Schießsport

Nutzung von Großveranstaltungen zur Darstellung der Angebote im DSB und in den Schützenvereinen

DSB-Großveranstaltung mit Außenwirkung in der Öffentlichkeit

Mitgliedsabzeichen (Piu)

globales Internetportal
(cms)
für Vereine nutzbar

Sport für Ältere
Senioren sport progr.

Handlungsempfehlung
„Wie wurde ich Sportler?“

Karte im WWW
zur Vereinslokalisierung

Sportler als
STARS
publizieren

Disziplinen im Schießsport

Nutzung von Großveranstaltungen zur
Darstellung der Angebote im DSB und in der
Schützenvereinen

DSB-Großveranstaltung mit Außenwirkung in
Öffentlichkeit

Mitgliedsabzeichen
(Pin)



globales Internet
portal
(cms)
für Vereine nutzbar

Sport für Ältere
Senioren sport progr.

Handlungsanweisung
„Wie werde ich Sportschütze“

Karte im WWW
mit Vereinslokalisierung

Sportler als
STARS
präsentieren

Maßnahmen:

- Imagekampagne im "Kleinen" → vor Ort Verein gutes Gesicht geben
- ↳ Überzeugungsarbeit in Pol. Lk., Familien, Umfeld d. Verein

Stärkung des Bogensports als eigenständige Marke

⇒ Ausbildungs-offensive Bogensport

⇒ Arbeitshilfen „Aufbau einer Bogensparte“ / „Gründung eines Bogensportvereins“

⇒ Startpaket zur Einführung von Bogensport

⇒ Gewinnung weiterer Kooperationspartner für Bogensport (z.B. Ausrüster, Reiseveranstalter etc.)

⇒ Road-Show zur Demonstration der Sportart

⇒ Demonstration der Sportart bei Vereinen (z.B. bei Mitgliederversammlungen)

Sommerbiathlon (evt. mit Laser)

⇒ Ausrichtung eines "Wettkampfprogramms" durch den DSB

Lichtschießen

Jedermann-Wettkämpfe

Wettbewerb / Preis für das beste Konzept im Bereich Mitgliederentwicklung

Kooperationen mit anderen Sportverbänden zur gemeinsamen Angebotserweiterung

Stärkere Verknüpfung von Angeboten im Schützenverein mit sportlichen Angeboten

Mehrkampf-Wettbewerbe

Einrichtung einer Arbeitsgruppe im DSB „Neue Techniken im Schießsport“

- attraktives Vereinsleben
- sportliches Angebot
- Gemeinschaft / Freizeitsport

Interesse an Schützenfest mit „Begrüßungsbesuch“ im Schützenverein

attraktive / lockere Einheitsformalitäten für Mitglieder, „Schützenvereinskraft“

weitere Öffnung in die Gemeinde

- Torsen haben bei Schützenfest
- Schützenfest / Tag o. Tag
- Festveranstaltungen
- Torsenfest

Praktische Bindung v. Kindern am Verein → Befähigung auch ohne Waffen

Maßnahmen:

- Image Kampagne im "Kleinen" → vor Ort Verein gutes Gesicht geben
- ↳ Überzeugungsarbeit in Polit., Familien, Umfeld d. Verein

Stärkung des Bogensports als eigenständige Marke

⇒ Ausbildungsoffensive Bogensport

⇒ Arbeitshilfen „Aufbau einer Bogensparte“ / „Gründung eines Bogensportvereins“

⇒ Startpaket zur Einführung von Bogensport

Schleissportdisziplinen
Einführung des DOSB / DSB Sportausweises

- gemeinsame Freizeitaktionen (z.B. Bootstour, Grillen ...)
- ✓ - Attraktivität von Veranstaltungen verbessern (Ziel → da muss man hin)
- ✓ - Informationsfluss im Verein verbessern (z.B. Newsletter, Homepage, Mail, Pinwand)
- Würdigung von Verdiensten für den Verein
- Atmosphäre / Geselligkeit fördern / Vereinsabende
- Kostenübernahme AF durch Verein, Kreis, LV
- Beteiligung an kommunalen Veranstaltungen
- attraktives, freudbetontes Trainingsprogramm / Betreuung Paten
- sozialen Kontakt fördern
- Zusammenarbeit regionaler Vereine (auch Sportartübergreif.)
/ Zusammenschluss Synergieeffekte nutzen
- Kostenübernahme für überregionale Wettkämpfe
- gesunde Mischung zw. Tradition, BS, LS

Techniken im Schießsport"

- aktives Vereinsleben
- sportliches Angebot
 - Gemeinschaft / Freizeit

Interesse bei Schützenfest
mit "Begünstigungsgeschehen" im
Schützenheim setzen

aktive / lebhafte
Einsteigsmöglichkeiten für
Mitgliedschaft
"Schneppmitgliedschaft"

verstärkte Öffnung in
die Gemeinde

- Präsentation bei Schützenfesten
- Schützenfest / Tag d. o. Tm
- Mitmachaktionen
- Kassenarbeit

frühzeitige Bindung v.
Kindern an Verein
→ Beteiligungsarbeit ohne
Waffen

Schützenverein

Maßnahmen:

Ihre Priorität

Vereinsoffensive:

⇒ Darstellung der Angebote im Verein

⇒ „Bring-Mit“-Aktion

⇒ Ansprechpartner für Mitgliedergewinnung und -bindung in den Vereinen (Mitgliedermanagement)

Steigerung der Attraktivität und Erweiterung des Angebots für Ältere:

⇒ Auflageschießen 50+

⇒ Programm 50+

Tag der Schützenvereine in Deutschland

Wettbewerbe im Traditionsbereich

Erstellung breitensportlicher Varianten von Schießsportdisziplinen

Einführung des DOSB / DSB Sportausweises

- gemeinsame Freizeitaktionen (z.B. Bootstour, Grillen ...)
- ✓ - Attraktivität von Veranstaltungen verbessern (Ziel → da muss man hin)
- ✓ - Informationsfluss im Verein verbessern (z.B. Newsletter, Homepage, Mail, Pindand)
- Würdigung von Verdiensten für den Verein
- Atmosphäre / Geselligkeit fördern / Vereinsabende
- Kostenübernahme AF durch Verein, Kreis, LV?
- Beteiligung an kommunalen Veranstaltungen
- attraktives, freudbetontes Trainingsprogramm / Betreuung Paten
- Sozialen Kontakt fördern
- Zusammenarbeit regionaler Vereine (auch Sportartübergreifend)
Zusammenschluss Synergieeffekte nutzen
- Kostenübernahme für überregionale Wettkämpfe
- gesunde Mischung zw. Tradition, BS, LS

Erstellung breitensportlicher Varianten von
Schießsportdisziplinen

Einführung des DOSB / DSB Sportausweises

- gemeinsame Freizeitaktionen (z.B. Bootstour, Grillen...)
- ✓ - Attraktivität von Veranstaltungen verbessern (Ziel → da muss man hin)
- ✓ - Informationsfluss im Verein verbessern (z.B. Newsletter, Homepage, Mail, Pinwand)
- Würdigung von Verdiensten für den Verein
- Atmosphäre / Geselligkeit fördern / Vereinsabende
- Kostenübernahme AF durch Verein, Kreis, LV
- Beteiligung an kommunalen Veranstaltungen
- attraktives, freudbetontes Trainingsprogramm / Betreuung
Paten
- sozialen Kontakt fördern
- Zusammenarbeit regionaler Vereine (auch Sportartübergreif.)
Zusammenschluss Synergieeffekte nutzen
- Kostenübernahme für überregionale Wettkämpfe
- gesunde Mischung zw. Tradition, BS, LS















































